

KONTAKTE

Mitteilungen der
ev.-luth. Apostelkirchengemeinde Sutthausen - Holzhausen

www.apostelkirche-os.wir-e.de



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
Geistliches Wort Pastorin Koepler	3,4
Rückblick Weihnachten	5
Konfirmanden und Konfirmandinnen	6,7
#beziehungsweise: jüdisch und christlich	8
Werbung	9
Kinderkirche	10
Gottesdienst mal anders ...	11
Gottesdienstplan	12,13
Termine	14
Information Jugendfreizeit / Juleica	15
Weltgebetstag 2021	16,17
Neues aus der Kita, Kinderseite, Aposteljugend	18,19
Gebet, Freud und Leid	20
Werbung	21
Zeit, Ort und Ansprechpartner	22
Adressen kirchlicher Mitarbeiter, Impressum, Bildnachweis	23
Anzeige - Diakonie Katastrophenhilfe	24



Sutthausenstr. 10 49124 GM-Hütte

www.mandarin-os.de · info@mandarin-os.de

Tel:05401-2382



Geistliches Wort

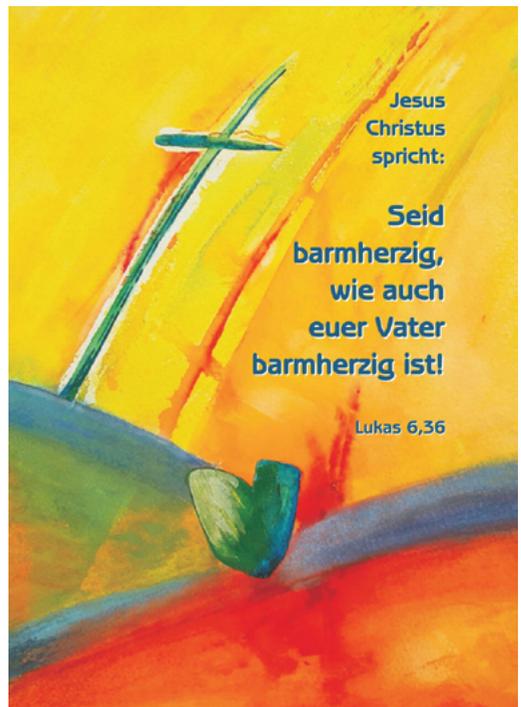
Liebe Gemeinde!

Eine lange Wegstrecke liegt seit Frühjahr 2020 hinter uns. Die Kontaktbeschränkungen verlangen wegen der Corona-Pandemie noch immer viel von uns ab. Auch in den kommenden Monaten brauchen wir weiterhin Geduld, Zuversicht, Geduld, Zuversicht... Doch das Gemeindeleben geht weiter! In diesem Gemeindebrief erfahren Sie, was wir die kommenden drei Monate geduldig und ausdauernd planen.

Die Jahreslosung für 2021 ruft uns dabei zu: „Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!“ (Lukas 6,36) In diesem Jahr klingt dieses Wort wie eine Aufmunterung, sich ein Herz zu fassen. Mit Herz und Verstand Veränderungen geduldig hinzunehmen. Veränderungen so gut es geht mit zu gestalten, dass sie anderen und mir Hoffnung machen. Sich ein Herz zu fassen für meine Nächsten, die Mitwelt, die Leidenden. Zugleich ist es ein Aufruf, unserem Vater im Himmel damit in den Ohren zu liegen: Erweise an uns deine Barmherzigkeit – und lass unsere Bemühungen gelingen, dem Spuk bald ein Ende zu setzen!

Die Künstlerin Angelika Litzkendorf, die unserer Gemeinde auch als Organistin vertraut ist, hat der Jahreslosung Form und Farbe verliehen. Sie können das Bild hier im Gemeindebrief, auf der Homepage oder im Schaukasten vor der Kirche betrachten.

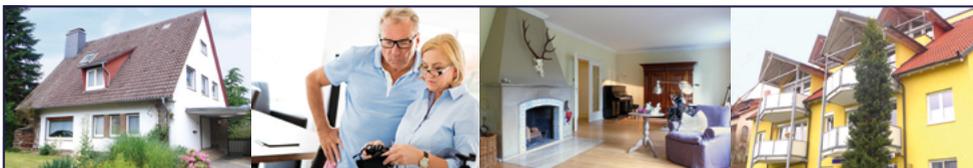
Die warmen Farben lassen erspüren, dass Barmherzigkeit etwas mit Warmherzigkeit zu tun hat. Die grüne Farbe steht für Hoffnung.



Ein grünes Herz springt in dem Bild hervor. Es ermuntert dazu, sich ein Herz zu nehmen, die Hoffnung und das Vertrauen nicht zu verlieren. Die rötlichen Farbtöne deuten auf die Liebe hin, die vom Himmel ausgeht und uns umfängt. Und der gelbe Horizont will Mut machen, sich hell, licht und transparent auf Gott hin zu orientieren. Um Licht in in mein Leben zu lassen und Licht zu werden.

Die zwei Kreuze, das eine davon grün gefärbt, lassen bereits die Hoffnung anklingen, die wir dieses Jahr an Ostern ganz besonders feiern wollen. Denn unsere Hilfe kommt! Das rot schimmernde Kreuz, vom Himmel hinab kommend, versinnbildlicht diese gute Nachricht. Ich wünsche uns allen für die kommenden Monaten viel Vertrauen und Hoffnung. Möge es uns miteinander gelingen, geduldig und barmherzig, durch diese herausfordernde Zeit zu kommen. Einander zugewandt zu bleiben! Und gemeinsam nötige Veränderungen zu gestalten. Unser Vater im Himmel lasse uns dabei von seiner Barmherzigkeit kosten!

Bleiben Sie gesund und zuversichtlich!
Ihre Daniela Koepler



*Sie möchten ihre Immobilie
bestmöglich verkaufen?*

Wir beraten Sie persönlich und fachkundig vom Erstgespräch bis zum Notartermin und darüber hinaus.

Wir stehen für kostenfreie Marktwerteinschätzung mit Sachverstand.

Wir präsentieren ihre Immobilie zum Verlieben

und...

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!



Claudia Galitz
Immobilienmaklerin (IHK)
Diplom-Sachverständige (DIA)
für die Bewertung von bebauten
und unbebauten Grundstücken,
für Mieten und Pachten

Damenweg 27 • 49082 Osnabrück

☎ 0541 5979405

✉ info@galitz-immobilien.de

www.galitz-immobilien.de

Rückblick Weihnachten 2020

Adventskalender

Für die Adventszeit haben wir uns als Aposteljugend eine besondere Aktion überlegt. Die Fenster des Gemeindehauses in Sutthausen verwandelten sich in einen riesigen Adventskalender. Jeden Tag öffnete sich ein Türchen und eine neue Bibelgeschichte in Form eines Bildes erschien. Über einen QR-Code konnten die Besucherinnen und Besucher auf der Homepage der Apostelkirche die passende Bibelgeschichte lesen. Ein schöner Anlaufpunkt bei einem Spaziergang durch Sutthausen und ein tägliches Highlight in der Adventszeit. Vielen Dank für die vielen Besucher*innen und die zahlreichen positiven Rückmeldungen!



Audio-Krippenspiel

Weihnachten 2020 - ein ganz besonderes anderes Fest. Da wir Weihnachten nicht wie gewohnt in der vollen Kirche feiern konnten, haben wir uns von der Aposteljugend eine Alternative überlegt. Uns war es besonders wichtig, dass unser alljährliches Krippenspiel nicht einfach ins Wasser fällt. Aber wie können wir dies verwirklichen ohne dass wir uns treffen und möglichst viele Jugendliche mitmachen können? Wir kamen auf die Idee ein Hörspiel aufzunehmen. So konnte jede*r von Zuhause mit dem Handy eine Sprachnachricht aufnehmen und eine Rolle übernehmen. Innerhalb weniger Tage produzierten wir ein Hörspiel mit 18 Jugendlichen. Vielen Dank nochmal an alle Beteiligten! Wer das Audio-Krippenspiel verpasst hat, kann es auf der Homepage der Apostelkirche unter der Rubrik „zum Auftanken“ noch einmal nachhören.

Konfirmandinnen und Konfirmanden

Vorstellungsgottesdienst

Wir als Apostelgemeinde möchten unseren Beitrag zur Bekämpfung der Pandemie leisten und Kontakte soweit wie möglich minimieren. Darum haben wir auch die für Februar geplanten Vorstellungsgottesdienste der Konfirmandinnen und Konfirmanden verschoben. Sie sollen nun am 30. Mai bzw. 20. Juni 2021 bei hoffentlich gutem Wetter im Kirchgarten stattfinden.

Konfirmation 2021

Trotz der schwierigen Umstände im Jahr 2020 wollen 15 Jugendliche aus unserer Apostelgemeinde in diesem Jahr ihre Konfirmation feiern.

Der Weg zu diesem Fest war für sie alles andere als normal: Wegen des Pfarrerinnen-Wechsels in der Zeit der Vakanz und wegen der Corona-Pandemie mussten viele Treffen leider ausfallen oder digital durchgeführt werden.

Wir laden darum alle Konfirmandinnen und Konfirmanden ein, auch nach ihrer Konfirmation an unseren Angeboten für die Jugend teilzunehmen (s.S.7).

Die Konfirmationen sollen am 24. und 25. April jeweils um 9:30 Uhr und um 11 Uhr in der St. Antonius-Kirche Holzhausen-Ohrbeck in kleinen Gruppen stattfinden.

Zur Zeit des Redaktionsschlusses stand die terminliche Zuordnung noch nicht fest.

Darum führen wir die Konfirmand(inn)en hier nur namentlich auf:

Becker, Hannah
 Büttemeier, Jan Thies
 De la Rosa Aquino, Stella
 Goebel, Lina
 Hakemann, Philine
 Hamfeld, Sarah
 Kampe, Emma
 Klappan, Eve

Krätzig, Aurelius
 Lenzen, Tobias
 Lücke, Emilia
 Schmitz, Jann
 Spieß, Jolina
 Stockhowe, Mika
 Witte, Louisa



Liebe Konfis!

Wir wünschen Euch trotz der schwierigen Konfizeit ein schönes Konfirmationsfest!

Zu den (digitalen) Treffen der Aposteljugend und zu den monatlichen Jugend-Gottesdiensten seid Ihr weiterhin herzlich eingeladen!

Kommt dazu, wenn wir mit den neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden zusammen sind, bringt Eure Ideen mit ein und habt eine gute Zeit mit uns!

Das wünschen Euch
die Apostel-Jugend, Euer Apostel-Kirchenvorstand und
Eure Pastorin Daniela Koepler



Bröther
Der Raumausstatter

— *setzt Wohnakzente* —

Malerarbeiten · Bodenbeläge
Gardinen · Sonnenschutz
Insektenschutz · Polsterei
Wohnberatung

Osnabrück – Sutthausen
Egon-von-Romberg-Weg 11
Tel: 05 41-59 55 3
info@broether.de · www.broether.de

#beziehungsweise: jüdisch und christlich – näher als du denkst

In diesem Jahr werden Sie jeden Monat ein neues Plakat in unserem Schaukasten vor der Kirche sehen können, das jeweils die Überschrift trägt: „#beziehungsweise: jüdisch und christlich – näher als du denkst“. Was feiern Juden und Jüdinnen im Dezember? Wie hängen das Osterfest und Pessach zusammen? Warum beginnt das Jahr 5782 im September? Diese und ähnliche Fragen zur Beziehung von Juden und Christen werden auf den 13 Monatsplakaten aufgegriffen. Im März werden z.B. Ostern und Passah in Beziehung gesetzt. Unterschiede? Jede Menge! Jedoch gibt es immer wieder auch Parallelen und – manchmal an der Oberfläche oder tief verborgen: Gemeinsamkeiten und überraschende Nähe.

Die Plakate sind das Herzstück einer gleichnamigen Aktion, die von vielen Bistümern und Landeskirchen, darunter auch Bistum Osnabrück und Landeskirche Hannovers, mitgetragen sowie von der Deutschen Bischofskonferenz und der Evangelischen Kirche in Deutschland unterstützt wird. Die Kampagne ist ein ökumenischer Beitrag der Kirchen zum Festjahr „1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“.

Umrahmt wird das Festjahr durch verschiedene Zoom-Vorträge und andere landesweite Aktionen, an denen Sie teilnehmen können. Mehr Informationen, auch Kurzvideos u.a. mit dem Osnabrücker Bischof Franz-Josef Bode und dem Rabbiner Shimi Lang von der Jüdischen Gemeinde Osnabrück finden Sie hier:

<https://www.landeskirche-hannovers.de/evlka-de/presse-und-medien/frontnews/2021/01/07>

<https://www.juedisch-beziehungsweise-christlich.de>

<https://www.1700jahre.de>

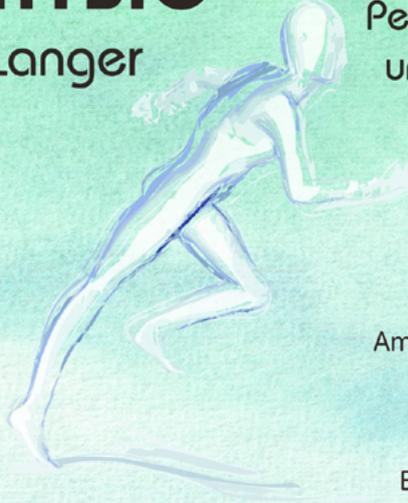
Beachten Sie auch weitere Inhalte und Texte auf unserer Homepage unter der Rubrik „#beziehungsweise: jüdisch und christlich – näher als du denkst“

Eine fröhliche Entdeckungsreise durch das Jubiläumsjahr 2021 wünscht herzlich

Ihre Daniela Koepler

ML PHYSIO

Marcel Langer



Physiotherapie
Personal Coaching
und Entspannung

Am Sutthauer Bahnhof 28
49082 Osnabrück
Tel. 0541 357 313 67
Mobil 0151 230 803 58
E-Mail info@mlphysio.de
www.mlphysio.de

ROSENTHAL

Gartenbau und mehr

Planungsarbeiten
Bau von Zäunen, Mauern, Terrassen, Treppen
Maurer- und Pflasterarbeiten
Fundamentarbeiten (z. B. für Carports)
Pflanzberatung und Pflanzarbeiten
Gartenbeleuchtung
Rollrasen und Raseneinsaat
Rohrsanierung
Kellerwandabdichtung u. a.

Wir beraten Sie gerne.



Marc Rosenthal · Am Kniebusch 3 · 49082 Osnabrück · Telefon 05 41 - 81 41 55 25
info@rosenthal-gartenbau.de · www.rosenthal-gartenbau.de

Evangelische Kinderkirche

Apostelkirchengemeinde
Sutthausen/Holzhausen



Am Kniebusch 8, 49082 Osnabrück für Kinder von 5 - 10 Jahren

Im letzten Jahr durften wir oft keine Kinderkirche veranstalten, das war wirklich sehr schade.

Wir hoffen, dass wir uns dieses Jahr wieder öfter sehen können. Bitte achtet auf unsere Plakate!

Wir wissen nicht, ob wir uns schon am 20. März oder erst am 17. April treffen dürfen.

Liebe Eltern, bitte geben Sie Ihrem Kind für Verpflegung und Verbrauchsmaterial 1 Euro mit. Bitte Mund-Nasen-Maske sowie Hausschuhe oder dicke Socken mitbringen! Über eine Spende würden wir uns sehr freuen.



Wir planen für die nächste Kinderkirche auf jeden Fall einen Ausflug in den Wald. Also lasst euch überraschen und freut euch auf ein kleines Abenteuer!

Denkt daher bitte unbedingt an wetter- und waldaugliche Kleidung und entsprechende Schuhe (Gummistiefel?).

Gottesdienst mal anders ...

Liebe Gemeinde,

wir würden gerne die nächsten Sonntags-Gottesdienste mal auf unterschiedliche Weise feiern.

Die Absicht ist, die monatlich jeweils vier Gottesdienste für verschiedene Altersgruppen und Bedürfnisse möglichst attraktiv zu gestalten.

So planen wir einen „klassisch-liturgischen“ Gottesdienst im Monat, an dem wir (wenn wieder möglich) gemeinsam Abendmahl feiern.

Dann soll es jeweils einen Jugend-Gottesdienst geben, der von und mit Konfirmand(inn)en und der Aposteljugend (mit)gestaltet wird.

Ein weiterer monatlicher Gottesdienst soll in Form eines Bibelgesprächskreises in der Kirche gestaltet werden. Hier steht ein biblischer Text im Mittelpunkt, über den Gemeindeglieder und Pastorin sich gemeinsam austauschen.

Dabei sind natürlich auch alle willkommen, die nicht viel sagen, aber gerne zuhören möchten.

Schließlich wird weiterhin ein Gottesdienst im Monat von Prädikant(inn)en oder Lektor(inn)en aus Nachbargemeinden gestaltet werden.

Natürlich soll auch in allen Gottesdiensten die Kirchenmusik nicht zu kurz kommen. Wir können die unterschiedlichen Formen natürlich nur dann feiern, wenn die Pandemie es zulässt.

Zunächst ist es eine Erprobung, ob die unterschiedlichen Formen auf Resonanz stoßen. Vielleicht ergeben sich dabei ja noch weitere Möglichkeiten, wie wir miteinander Gottesdienst feiern können. Wir laden Sie ein, sich mit uns auf diesen Weg der Erprobung zu begeben! Bitte achten Sie auch auf die jeweils unterschiedlichen Anfangszeiten.

Ostern – Fest der Befreiung und der Auferstehung

Dieses Jahr wollen wir mit Aufgang der Sonne am 4. April um 6 Uhr die Auferstehungs-Hoffnung mit Gottes Wort in der Apostelkirche feiern.

Um 10 Uhr wird dann ein Festgottesdienst mit Abendmahl folgen. Leider wird in diesem Jahr wohl noch kein gemeinsames Osterfrühstück möglich sein. Wir freuen uns darauf im Jahr 2022!

Am Ostermontag wird Pastor Stefan Wagner predigen.

Wir freuen uns auf das gemeinsame Feiern!

Herzlich, Ihre Pastorin Daniela Koepler

März

07.03.2021	10.00 Uhr	Gottesdienst
14.03.2021	10.00 Uhr	Gottesdienst
20.03.2021	10.00 Uhr	Kinderkirche
21.03.2021	10.00 Uhr	Gottesdienst
28.03.2021	10.00 Uhr	Gottesdienst
29.03.2021	17.00 Uhr	Passionsanda „Am Wulfter“
30.03..2021	17.00 Uhr	Passionsanda
31.03..2021	17.00 Uhr	Passionsanda

April

01.04.2021	19.00 Uhr	
02.04.2021	10.00 Uhr	
04.04.2021	06.00 Uhr	
04.04.2021	10.00 Uhr	
11.04.2021	10.00 Uhr	
18.04.2021	11.00 Uhr	
24.04.2021	9.30 Uhr	
		11.00 Uhr
25.04.2021	9.30 Uhr	
		11.00 Uhr

Mai

02.05.2021	10.00 Uhr	Gottesdienst
08.05.2021	9.30 Uhr	Kinderkirche
09.05.2021	11.00 Uhr	Bibelgesprächs-G
13.05.2021	10.00 Uhr	Christi Himmelfa Festgottesdienst
16.05.2021	10.00 Uhr	Gottesdienst
23.05.2021	10.00 Uhr	Pfingst-Gottesdie
24.05.2021		ökumen. Pfingstg Waldbühne in Kl
30.05.2021	11.00 Uhr	Jugend-Gottesdie



cht vor dem betreuten Wohnen
Turm“
cht an der Grundschule Sutthausen
cht auf dem Gelände der HHO

Gründonnerstag Gottesdienst
mit Abendmahl
Karfreitag Gottesdienst
Ostermorgen
mit Entzünden der Osterkerze
Ostersonntag Festgottesdienst
Literatur-Gottesdienst
mit Prädikantin Wiemann
Jugend-Gottesdienst mit den neuen Konfis
Konfirmation in der St. Antonius-Kirche
Holzhausen-Ohrbeck mit Abendmahl
Konfirmation in der St. Antonius-Kirche
Holzhausen-Ohrbeck mit Abendmahl
Konfirmation in der St. Antonius-Kirche
Holzhausen-Ohrbeck mit Abendmahl
Konfirmation in der St. Antonius-Kirche
Holzhausen-Ohrbeck mit Abendmahl



Hinweis:

Aufgrund der derzeitigen Corona-Pandemie kann es zu kurzfristigen Ausfällen von Gottesdiensten oder Gemeindeveranstaltungen kommen. Bitte beachten Sie die Hinweise im Schaukasten, auf der Homepage oder in der NOZ.

Bitte tragen Sie eine medizinische Mund-Nasen-Bedeckung!

Der Gottesdienstbesuch ist nur mit Voranmeldung unter www.apostelkirche-sutthausen.gottesdienst-besuchen.de oder unter 0541/59032 möglich!

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Gottesdienst
ahrt,

enst
gottesdienst auf der
oster Oesede
enst

Termine

Senioren Sutthausen

Alle Termine der Seniorengruppen fallen bis auf Weiteres coronabedingt aus.

Bezirksfrauen

Alle Termine der Bezirksfrauen und -männer fallen bis auf Weiteres coronabedingt aus. Informationen bei Ute Jüstel, Tel. 05401/32667

Frauentreff

Alle Termine des Frauentreffs fallen bis auf Weiteres coronabedingt aus. Informationen bei Karin Püngel, Tel. 05401/32323

Frauenabendkreis:

Alle Termine des Frauenabendkreises fallen bis auf Weiteres coronabedingt aus.

Die Herbstsonne:

Alle Termine der Gruppe „Herbstsonne“ fallen bis auf Weiteres coronabedingt aus. Informationen bei Bärbel Wessel, Tel.: 0541/597183



Wir sind holzstark.

Bau- und Möbeltischlerei
 Innenausbau
 Einbauküchen
 Holz- und Kunststoffenster
 Holztreppe und Geländer
 CNC-Holzbearbeitung

 **MARKUS
 WORPENBERG**

Unterbauerschaft 3
 49124 Georgsmarienhütte
 Telefon 05401 2394
info@tischlerei-worpenberg.de
www.tischlerei-worpenberg.de



Allgäu 21
gemeinsam.natur.genießen

Jugendsommerfreizeit
22.07. - 02.08.2021
am großen Alpsee
14-18 jährige

scan me

Evangelische Jugend
Melle-Georgsmarienhütte

Info und Anmeldung
www.jugend-mütte.de

QR code



JULEICA
Kurse

QR code

EV-JUGEND
Melle-Georgsmarienhütte

QR code

Angebote der evangelischen Jugend
aus dem Kirchenkreis. Anmelden und teilnehmen!



QR code



HÜTTEN APOTHEKE
Georgsmarienhütte

Ihre Gesundheit ist unser Ziel



ANTONIUS APOTHEKE
Holzhausen

Ihre Gesundheit ist unser Ziel

Apothekerin Evelyn Geiter e.K.

Wir sind auch Mittwoch Nachmittag für Sie da!

So finden Sie uns :

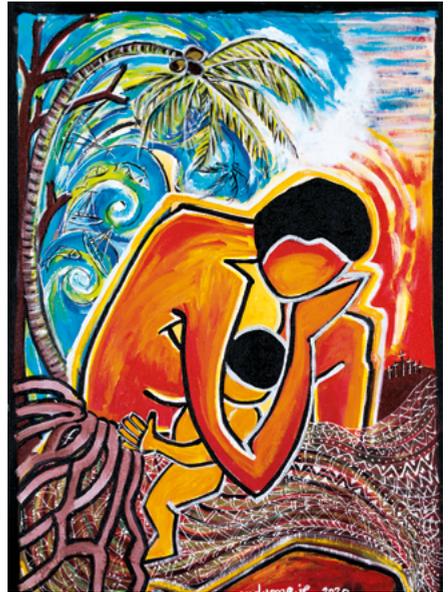
Filiale HÜTTEN APOTHEKE Hindenburgstr. 26 • 49124 Alt-GMHütte 0 54 01 / 27 30 • www.huetten-apotheke-gmh.de	Filiale ANTONIUS-APOTHEKE Sutthausen Str. 38 • 49124 GMHütte-Holzhausen 0 54 01 / 83 92 33 • www.apotheke-holzhausen.de
Mo. - Fr.: 8.00 - 12.30 Uhr und 14.00 - 18.30 Uhr Sa.: 8.30 - 12.30 Uhr	Mo. - Do.: 8.00 - 13.00 Uhr und 14.30 - 18.30 Uhr Fr.: 8.00 - 18.30 Uhr Sa.: 8.00 - 13.00 Uhr

Worauf bauen wir? - Weltgebetstag 2021

2021 kommt der Weltgebetstag von Frauen des pazifischen Inselstaats Vanuatu.

Felsenfester Grund für alles Handeln sollten Jesu Worte sein. Dazu wollen die Frauen aus Vanuatu in ihrem Gottesdienst zum Weltgebetstag 2021 ermutigen. „Worauf bauen wir?“, ist das Motto des Weltgebetstags aus Vanuatu, in dessen Mittelpunkt der Bibeltext aus Matthäus 7, 24 bis 27 stehen wird. Denn nur das Haus, das auf festem Grund stehe, würden Stürme nicht einreißen, heißt es in der Bibelstelle bei Matthäus. Dabei gilt es Hören und Handeln in Einklang zu bringen: „Wo wir Gottes Wort hören und danach handeln, wird das Reich Gottes Wirklichkeit. Wo wir uns daran orientieren, haben wir ein festes Fundament – wie der kluge Mensch im biblischen Text. Unser Handeln ist entscheidend“, sagen die Frauen in ihrem Gottesdienst.

Ein Ansatz, der in Vanuatu in Bezug auf den Klimawandel bereits verfolgt wird. Denn die 83 Inseln im pazifischen Ozean sind vom Klimawandel betroffen, wie kein anderes Land, und das, obwohl es keine Industrienation ist und auch sonst kaum CO₂ ausstößt. Die steigenden Wassertemperaturen gefährden Fische und Korallen. Durch deren Absterben treffen die Wellen mit voller Wucht auf die Inseln und tragen sie Stück für Stück ab. Steigende Temperaturen und veränderte Regenermuster lassen Früchte nicht mehr so wachsen wie früher. Zudem steigt nicht nur der Meeresspiegel, sondern auch die tropischen Wirbelstürme werden stärker. So zerstörte zum Beispiel 2015 der Zyklon Pam einen Großteil der Inseln, 24 Menschen starben im Zusammenhang mit dem Wirbelsturm. Um dem entgegenzuwirken, gilt seit zwei Jahren in Vanuatu ein rigoroses Plastikverbot. Die Nutzung von Einwegplastiktüten, Trinkhalmen und Styropor ist verboten. Wer dagegen verstößt muss mit einer Strafe von bis zu 900 Dollar rechnen.



© Juliette Pita

Keine Frau im Parlament

Doch nicht alles in dem Land ist so vorbildlich. So sitzt im vanuatuischen Parlament keine einzige Frau, obwohl sich 15 im Jahr 2020 zur Wahl stellten. Frauen sollen sich „lediglich“ um das Essen, die Kinder und die Pflege der Seniorinnen und Senioren kümmern. Auf sogenannten Mamas-Märkten verkaufen viele Frauen das, was sie erwirtschaften können: Gemüse, Obst, gekochtes Essen und einfache Nährarbeiten. So tragen sie einen Großteil zum Familieneinkommen bei. Die Entscheidungen treffen die Männer, denen sich Frauen traditionell unterordnen müssen. Machen Frauen das nicht, drohen ihnen auch Schläge. Das belegt die einzige Studie über Gewalt gegen Frauen in Vanuatu, die 2011 durchgeführt wurde: 60 Prozent der befragten 2.300 Frauen gaben demnach an, dass ihr Mann schon einmal gewalttätig geworden sei.

Mit seiner Projektarbeit unterstützt der Weltgebetstag Frauen und Mädchen weltweit: Zum Beispiel im pazifischen Raum, auch auf Vanuatu. Auch hier in Deutschland will der Weltgebetstag in diesem Jahr für das Klima tätig werden. Deshalb sind bienenfreundliche Samen im Sortiment, die dazu beitragen sollen, Lebensraum für Bienen zu schaffen und die Artenvielfalt zu erhalten.

(<https://www.eine-welt-shop.de/weltgebetstag/>)

Der Weltgebetstag

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag und machen sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Alleine in Deutschland werden rund um den 5. März 2021 hunderttausende Menschen die Gottesdienste und Veranstaltungen besuchen.

Quelle und mehr Informationen: www.weltgebetstag.de

Wegen der aktuellen Situation kann der geplante Präsenzgottesdienst in der Apostelkirche leider nicht stattfinden, wir empfehlen aber den ökumenischen Ferngottesdienst am 05.03.2021 um 19.00 Uhr auf Bibel-TV.

Der Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen findet in Holzhausen am 05.03.2021 um 19.00 Uhr in der St. Antoniuskirche statt.

Quelle: www.weltgebetstag.de

Neues aus der KITA

Liebe Leserinnen und Leser, wir freuen uns schon sehr auf warme Sonnenstrahlen auf unseren Nasenspitzen! Die Apostelkita hat eine kleine Geschichte zum Vorlesen

herausgesucht. Sie handelt vom Beginn des Frühlings und dem Glück, das oft gar nicht so weit entfernt liegt. Vielleicht zaubert es dem einem oder dem anderen ein Lächeln ins Gesicht.

Bleiben Sie gesund!



Ihr Team der Apostel-Kita

Wir warten alle auf den Frühling!!!

Der Frühling war noch nicht wirklich da, als ein kleiner Marienkäfer ziemlich forsch aus dem Winterschlaf gerissen wurde. Tatsächlich rüttelt eine kalte Hundeschnauze die Blätter, unter denen sich der kleine rote, fröhliche Marienkäfer ein Winterlager eingerichtet hatte, auf. Nun war ihm so richtig, richtig kalt! Er konnte sich mit seiner letzten Kraft an ein dickes Blatt klemmen. Puh, gerade noch rechtzeitig, denn im nächsten Augenblick schleuderte die grabende Hundepfote das Blatt weit von sich weg auf ein sonniges Rasenstück. Währenddessen strahlten die ersten Sonnenstrahlen des Frühlings auf die Flügel des Marienkäfers. Sie taten so gut nach diesem harten, kalten Winter und er genoss sie eine ganze Weile. Und so reckte und streckte sich der Marienkäfer auf seinem Blatt und lächelte sogar! Er genoss die lang entbehrte Sonnenwärme. Der Frühling kam mit großen Schritten auf uns zu, darauf freuten sich alle. Neugierig und voller Vorfreude setzte er sich auf und hob die Fühler. Unglaublich. es roch nach Frühling. Aufgeregt flog er los, um Ausschau nach Freunden, Bekannten und Verwandten vom letzten Jahr zu halten. Dabei genoss der glückliche Marienkäfer die milde warme Luft! Und manchmal machte er sogar einen Looping, so voller Freude war er. Schön war es, endlich wieder durch die Gärten zu fliegen. Viele der Plätze die er vom letzten Jahr her kannte besuchte er. Er beobachtete, dass das erste Grün auf dem wintergrauen Rasen zart schimmerte und ein erster feiner Grünschleier überzog auch schon die große Birke. „Es ist einfach so wunderbar“, jubelte der Marienkäfer, dennoch fiel ihm auf, dass seine vielen Kollegen noch gar nicht unterwegs waren. „Vielleicht schlafen alle noch tief und fest, es scheint noch ganz am Anfang des Frühlings zu sein“, sprach er zu sich.

Er wurde aber leicht unruhig, denn er wusste aus Erzählungen, dass die Nächte noch zu Beginn dieser Zeit kalt waren und er hatte soeben sein Winterlager verloren.

Was tun? Voller Sorgen, saß der kleine rote Marienkäfer auf einem Ast und überlegte. Vielleicht sollte er doch besser nach einem neuen Schlafplatz Ausschau halten.

Aber viele Menschen waren schon in ihren Gärten um einen Frühjahrsputz zu machen, kaum ein einziges Blatt war mehr zu sehen, unter dem er sich hätte verkriechen können. Wohin in dieser kalten Nacht? Wo sollte er nur ein warmes Plätzchen zum Schlafen finden? Völlig in Gedanken versunken flog er auf ein Haus zu und landete aus Versehen auf der Nasenspitze eines weinenden Kindes.

„Oh“, dachte er, „da ist noch jemand traurig.“

Doch in diesem Augenblick hörte das Kind auf zu weinen. „Ein Glückskäfer“, rief es.

„Juchhu, ich habe ihn gefunden, den ersten Glückskäfer in diesem Jahr.“ Schnell lief es zu seiner Mutter und sagte voller Freude:

„Mama, schau ein Glückskäfer. Nun muss ich nicht mehr traurig sein. Juchhu.“

„Juchu“, jubelte auch der Marienkäfer.

„Ich habe das erste Kind in diesem Jahr glücklich gemacht. Ein richtiges Glückskäferglück ist das!“ Er musste sich nun keine Sorgen mehr machen, vorsichtig setzte das Kind den Käfer in einen bunt bepflanzten Blumentopf. Dieser stand geschützt in einer kleinen Ecke der Terrasse. Glücklich und zufrieden kuschelt er sich ein und träumte von diesem aufregenden Tag.



B. Fehrmann

Aposteljugend

Online-Audiogottesdienst der Aposteljugend

Da im Februar keine Präsenzgottesdienste stattfinden konnten, nahm die Aposteljugend einen Audiogottesdienst auf. Diesen hatten wir schon einmal im September in unserem Kirchengarten gefeiert. Da die Thematik immer noch sehr aktuell ist, haben wir uns entschlossen diesen Gottesdienst noch einmal virtuell mit Euch zu feiern. Zusammen werfen wir einen Blick auf viele besondere und andere Schicksale in der aktuellen Zeit. Wer den Audiogottesdienst noch nicht gehört hat, kann ihn noch auf der Homepage unter der Rubrik „zum Auftanken“ nachhören!

Gebet

Lieber Vater im Himmel,

wir Menschen leben aus deiner Gnade.

Du kennst uns, weißt um unsere Nöte und Ängste.

Du siehst die Menschen, die hungern, die ihr Land verlassen müssen, die an Armut und Krankheit leiden.

Du siehst deine bedrohte Schöpfung, das veränderte Klima, die leidenden Wälder, die sterbenden Vögel und Insekten.

Das Jahr 2020 hat der Welt viel zugemutet und viele Veränderungen gebracht.

Wir glauben, dass Du in allen Umbrüchen und Einschränkungen deine Hand nicht von uns nimmst, dass wir in aller Bedrohung behütet werden, dass du diese Welt erlöst hast und erlösen willst.

Sei du mit uns, mit allen Menschen auf Erden, in diesem noch jungen Jahr. Wir leben aus deiner Liebe und Barmherzigkeit, mit der du uns verändern und leiten willst.

Lass uns dir vertrauen, mach du uns frei von Selbstüberschätzung und dem Kreisen um uns selbst.

Die Welt, Gott, deine Schöpfung ist angewiesen auf Liebe und Barmherzigkeit, wir leben aus deiner Barmherzigkeit.

Bleibe du bei uns auf den neuen Wegen.

Amen

FREUD UND LEID

Verstorbene:

Lothar Groppel - im Alter von 82 Jahren

Erna Kloock - im Alter von 85 Jahren

Werner Dieck - im Alter von 83 Jahren

Regina Hütter, geb. Flechsig -

im Alter von 78 Jahren





In Zeiten der Trauer stehen wir Ihnen zur Seite

Ihre Andrea und Laura Brand

An unserem neuen Standort
haben Sie mehr Raum
für einen würdevollen
Abschied.



BESTATTUNGSHAUS
BAUMGARTE & PEISTRUP

Menschlichkeit,
Unterstützung &
Mitgefühl

Bestattungshaus Baumgarte & Peistrup
Eduard-Pestel-Str. 3 | 49080 Osnabrück | www.bestattungen-baumgarte.de | Telefon 0541-59137



Durchblick deine Finanzen.



Finanzplaner, Kontowecker und Multibanking –
unsere digitalen Banking-Funktionen helfen,
auch in unsicheren Zeiten den finanziellen
Überblick zu behalten.

Jetzt freischalten auf sparkasse-osnabrueck.de

 Sparkasse
Osnabrück

Zeit, Ort und Ansprechpartner

Bezirksfrauen

Pastorin Koepler, Tel. 0541 / 59210

Apostel Consort

dienstags, 18.30 - 19.30 Uhr, Gemeindehaus Sutthausen
 musikalische Ltg.: Simone Moneke, Tel. 0541 / 62253
 organisatorische Ltg.: Renate Baethge, Tel. 0541 / 59293

Eltern Kind Gruppe

dienstags, 9.30 - 11.00 Uhr, Gemeindehaus Sutthausen
 Gaby Hagemann, Tel. 0541 / 597722

Frauenabendkreis

am 2. Donnerstag im Monat, 18.30 Uhr, Gemeindehaus Sutthausen
 Bärbel Wessel, Tel. 0541 / 597183

Frauentreff

am 4. Montag im Monat, 19.30 Uhr, Gemeindezentrum Holzhausen
 Karin Püngel, Tel. 05401 / 32323

Jugendgruppe

dienstags oder donnerstags nach Absprache, 14-tägig, 18.30 - 20.00 Uhr,
 Gemeindehaus Sutthausen, Alea Hogé, aposteljugend@web.de

Kirchenchor

mittwochs, 18.00 - 19.30 Uhr, Gemeindehaus Sutthausen
 musikalische Ltg.: Birgit Frauenheim, Georgsmarienhütte

Kindergottesdienst

1x monatlich samstags, 9.30 - 12.00 Uhr, Gemeindehaus Sutthausen
 Ute Jüstel (05401/32667), Christina Goebel

Klön- und Spielkreis

am 2. Mittwoch im Monat, 15.00 - 17.00 Uhr, Gemeindehaus Sutthausen
 Helene Hehmann, Tel. 0541 / 59167

Konfirmandenunterricht

nach Absprache, Pastorin Koepler

Posaunenchor

dienstags, 19.45 - 21.30 Uhr, Gemeindehaus Sutthausen
 Martin Schlüter, Tel. 0541 / 598880
 apostelblech@apostelkirche-os.de

Seniorenkreis

letzten Mittwoch im Monat, 15.00 Uhr, Gemeindehaus Sutthausen
 Bärbel Wessel, Tel. 0541 / 597183

Alle Termine und Gemeindegruppen sind bis auf Weiteres nur entsprechend der jeweils geltenden Coronaverordnung möglich.

Adressen kirchlicher Mitarbeiter

Pfarramt	Pastorin Dr. Daniela Koepler, Am Kniebusch 7, 49082 Osnabrück Sutthausen, Tel. 0541 / 59210 E-Mail: pfarramt@apostelkirche-os.de
Pfarrbüro	Pfarramtssekretärin Petra Bextermöller, Am Kniebusch 7, 49082 Osnabrück, Tel. 0541 / 59032 Dienstag von 15.00 – 18.00 Uhr und Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr E-Mail: kg.apostel.sutthausen@evlka.de
Kirchenvorstands- Vorsitzender	Ulrich Wiegand, An der alten Schmiede 10, 49082 Osnabrück, Tel. 0541 / 59367 E-Mail: kirchenvorstand@apostelkirche-os.de
Organistin Küsterin	Angelika Litzkendorf Monika Gibalska (momentan in Elternzeit) Tel. 0541 / 99898742
Kindertagesstätte	Leiterin: Heike Kuzaj, HermannEhlersStr. 61, 49082 Osnabrück, Tel. 0541 / 59004 E-Mail: kita-apostel@ev-kitas-os.de
Gemeindezentrum Holzhausen	Sutthausen Str. 31b, 49124 Georgsmarienhütte, Tel. 05401 / 346217
Diakonie- Sozialstation Osnabrück	Bergstr. 35a, Osnabrück, Tel. 0541 / 434200
Diakonie- Pflegedienst Osnabrück Land	Südstr. 1b 49201 Dissen, Tel. 05421/5102

Der Gemeindebrief enthält Anzeigen ortsansässiger Firmen.

Wir danken den Firmen für die Unterstützung unserer Arbeit.

Interessierte Firmen erhalten im Gemeindebüro nähere Informationen.

Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der Kirchengemeinde Sutthausen-Holzhausen

Redaktion: R.Baethge, A.Hoge

Layout: R.Baethge, A.Hoge

E-Mail: kontakte@apostelkirche-os.de

Auflage: 2000 Exemplare

Copyright: beim Herausgeber

Druck: Gemeindebrief Druckerei Groß Oesingen

Kosten: Kostenlos (Über eine Spende würden wir uns sehr freuen.)

Das Spendenkonto des Kirchenamtes Melle-GMHütte: IBAN 77 2655 0105 1633 1084 59 bei der Sparkasse Osnabrück, Verwendungszweck „Apostelkirche Sutthausen“.

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe: voraussichtlich am 1. Juni 2021

Redaktionsschluss für die Ausgabe Juni 2021 - August 2021: 30. April 2021

Termine, Texte und Fotos, die später eingehen, können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Redaktion behält sich vor, eingehende Berichte und Informationen zu redigieren. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers. Druckfehler, Änderungen sowie Irrtümer vorbehalten.

Die Redaktion kann sich von einzelnen Texten distanzieren, die mit Namen gekennzeichnet sind.

Bildnachweis

Seite 1: K. Kurkin © GemeindebriefDruckerei.de

Seite 2: Angelika Litzkendorf

Seite 5: A.Hoge

Seite 7: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Seite 10: U. Jüstel

Seite 12/13: A.Hoge

Seite 16: © Juliette Pita

Seite 19: www.Pixabay.de

Seite 20: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Seite 20: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de



Passionszeit 2021 – Spenden für syrische Flüchtlinge

In Syrien und seinen Nachbarländern leiden Millionen Menschen seit 10 Jahren unter dem Krieg und seinen Folgen.

Evangelische Bank IBAN: DE68 5206 0410 0000 5025 02

Mitglied der
actalliance

Diakonie 
Katastrophenhilfe